

Um Leben Und Tod Moralische Probleme Bei Abtreibu

Eventually, you will extremely discover a extra experience and carrying out by spending more cash. still when? get you take that you require to get those every needs following having significantly cash? Why dont you try to get something basic in the beginning? Thats something that will guide you to understand even more roughly the globe, experience, some places, gone history, amusement, and a lot more?

It is your no question own mature to play a role reviewing habit. along with guides you could enjoy now is **um leben und tod moralische probleme bei abtreibu** below.

Sanctity of Life and Human Dignity K. Bayertz 2012-12-06 `Sanctity of life' and `human dignity' are two bioethical concepts that play an important role in bioethical discussions. Despite their separate history and content, they have similar functions in these discussions. In many cases they are used to bring a difficult or controversial debate to an end. They serve as unquestionable cornerstones of morality, as rocks able to weather the storms of moral pluralism. This book provides the reader with analyses of these two concepts from different philosophical, professional and cultural points of view. Sanctity of Life and Human Dignity presents a comparative analysis of both concepts.

Lebensbeendende Handlungen Franz-Josef Bormann 2017-05-08 Der Begriff der ‚lebensbeendenden Handlungen‘ umfasst ein breites Spektrum von Praktiken, das von unstreitigen Tötungsdelikten bis hin zu verschiedenen Formen der medizinischen Therapiebegrenzung reicht. Die interdisziplinären Beiträge des vorliegenden Bandes versuchen, die ethisch und rechtlich entscheidende Grenze zwischen den Handlungstypen des ‚Tötens‘ und des ‚Sterbenlassens‘ genauer zu rekonstruieren, um die Handlungssicherheit klinischer Akteure zu erhöhen.

Zum Sprachgebrauch der moralphilosophischen Diskussion der Früheuthanasie
Oliver Fink 2003

Sentiment und Sachlichkeit Kerstin Barndt 2003

Biophilosophien Susanne Lettow 2011-06-06 Von den ersten Organtransplantationen in den 1960er-Jahren über die Reproduktionstechnologien bis hin zur Stammzellforschung und der viel diskutierten Hirnforschung sind Biowissenschaften immer auch Gegenstand philosophischer Debatten. Weit über das Fach hinaus prägen sie unser Denken und Sprechen und damit auch öffentliche Auseinandersetzungen. Die Autorin geht den geschlechterpolitischen Dimensionen

dieser Biophilosophien nach. Sie gibt erstmals einen kritischen Überblick über den philosophischen Diskurs zu Biowissenschaften und Biotechnologien von der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart.

Sex, Leben, Tod und Gewalt : eine Einführung in die Angewandte Ethik/Bioethik
Wolfgang Lenzen 2013

Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie Jürgen Mittelstraß 2016-08-27
Philosophie und Wissenschaftstheorie in über 4.400 Artikeln von A bis Z. Lückenlos belegt das größte allgemeine Lexikon zur Philosophie in deutscher Sprache den heutigen Kenntnisstand: alle zentralen Begriffe, alle wichtigen Theorien, alle prägenden Philosophen. Was ist neu in der 2. Auflage? Über 400 zusätzliche Artikel dokumentieren die jüngste Entwicklung in Logik, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie sowie Sprachphilosophie. In der Neuauflage, erweitert auf acht Bände, liefert die Enzyklopädie zusätzlich aktuelle und ausführliche Literaturhinweise und vollständige Werkverzeichnisse auf dem jüngsten Stand. Jetzt legt der Herausgeber den 3. Band der Enzyklopädie vor. Rund 100 neue Artikel sind im Band G bis J enthalten. Darunter die Einträge: Stephen Hawking, Alexander von Humboldt, Roman Jakobson, Theodor Gomperz, Genetik, Gesundheit, Hirnforschung und Interdisziplinarität. Gehört auf den Schreibtisch eines jeden, der sich mit Philosophie und Wissenschaftstheorie beschäftigt.

Ethik des Lebens Eberhard Schockenhoff 2016-09-13 In der modernen Gesellschaft ist menschliches Leben an seinen Grenzen, in Geburt, Krankheit und Tod, in einem Maß verfügbar geworden, das früher undenkbar schien. Das Standardwerk zur Ethik des Lebens bietet in einer durchgesehenen und aktualisierten zweiten Auflage Klärungen zu Grundsatzfragen und Erörterungen aktueller Einzelfragen. Dabei sind neueste Entwicklungen, etwa im Zusammenhang mit Neuregelungen bei der Organspende, berücksichtigt.

Embryonen, Ethik und Verantwortung Carmen Kaminsky 1998

Um Leben und Tod Anton Leist 1990-01

Theologische Ethik zwischen Tradition und Modernitätsanspruch Jean-Pierre Wils 2005

Der moralische Status menschlicher Embryonen Gregor Damschen 2003 Papers from a conference held Feb. 23-24, 2002, at the Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina in Halle (Saale), in cooperation with the Institut f'ur Philosophie at the Universit'at Halle-Wittenberg.

Die rechtliche Zulässigkeit ärztlicher Mitwirkung an verbotenen Kinderwunschbehandlungen im Ausland Alexander Pikal 2020-04-24 In dem vorliegenden Buch wird die Zulässigkeit einer ärztlichen Mitwirkung an verbotenen Kinderwunschbehandlungen im Ausland analysiert. Hierfür zeigt der Autor den akuten Forschungsbedarf auf, indem er den Hauptgrund für das reproduktive Reisen in das liberale Ausland identifiziert: die restriktive

Rechtslage im Embryonenschutzgesetz. Im Vorfeld der rechtlichen Erörterung werden die für das Verständnis erforderlichen naturwissenschaftlichen Grundlagen ausführlich dargestellt. Daneben erörtert der Autor anhand der aktuellen Rechtslage die Zulässigkeit ausgewählter Verfahren der Kinderwunschbehandlung nach deutschem Recht, etwa die des elektiven Embryo-Transfers. Schwerpunktmäßig wird die Frage geklärt, wie ein in Deutschland praktizierender Arzt im Zusammenhang mit einer nach deutschem Recht verbotenen Kinderwunschbehandlung im Ausland noch mitwirken darf, ohne sich dem Risiko einer Strafbarkeit auszusetzen. Auch die straf- und berufsrechtlichen Konsequenzen eines ärztlichen Fehlverhaltens werden näher beleuchtet.

Die Idee subjektiver Rechte Eric Hilgendorf 2020-11-23 Die Philosophie der subjektiven Rechte reflektiert das Legitimationsprogramm gegenwärtiger Gesellschaften, namentlich die individuellen Autonomisierungseffekte und gleichzeitigen Herrschaftsinteressen der Urheber normativer Ordnungen. Die Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes versuchen, die Dynamik, die den Formen und Gehalten der Rechte eingeschrieben ist, zu entschlüsseln und den Diskurs über Rechte für unsere Zeit zu aktualisieren.

In Vitro Fertilisation in the 1990s Elisabeth Hildt 2018-12-21 Published in 1998, this book is a collected volume of papers from the first conference of the European Network for Biomedical ethics. The main subject of this conference is the ethical assessment of IVF in view of its concrete application as an infertility treatment and the consideration of possible alternatives for use. Twenty years after the introduction and the establishment of this therapy a more concrete evaluation of its medical indications, social conditions and consequences, the psychological consequences for the women involved and the parent-child relationship becomes possible. The legal and ethical evaluation of the reproduction technology as regards for example the legal and moral status of supernumery embryos in cryo-conservation has also to be considered in a European perspective. The ethical evaluation concentrates today on the new evolution that IVF technology takes in relation to the extension of diagnostics possibilities due to genetic research. Little work has been done on the connection between IVF and genetic diagnostics and therapy, so the medical and ethical evaluation of the connecting lines are also included in the book.

Von der Verantwortung, ein Kind zu bekommen Claudia Wiesemann 2006

Handbuch Angewandte Ethik Ralf Stoecker 2011-12-13 Ethische Fragen betreffen alle Gesellschaftsbereiche. Sie stellen sich bei Themen wie sozialer Gerechtigkeit sowie in politischen oder ökologischen Debatten. Das Handbuch erfasst die Angewandte Ethik systematisch und historisch, beschreibt ihre rechtliche und institutionelle Situation sowie die relevanten Teilbereiche, wie z.B. Forschungs-, Wirtschafts- und Bioethik. Im Zentrum stehen konkrete Fragen aus dem Privat- und Sozialleben des Menschen, der medizinischen Ethik sowie der Umwelt- und Tierethik.

Creating the Child Donald Evans 1996-03-21 Act - Joseph Hubben.

Das Andere der Gerechtigkeit Herlinde Pauer-Studer 2015-03-30

Sterbehilfe - Handeln oder Unterlassen? Franz Josef Illhardt 1998

Environmental Standards Klaus Pinkau 2013-03-14 It is not uncommon that a group of scientists from many different disciplines join a working group, discuss a topic of interest and edit a volume of articles related to this topic. They may even agree on a jointly written introduction or conclusion . The study group "Environmental Standards" established in 1987 as an expert panel of the German Academy of Sciences and Technology in Berlin broke with that common tradition and became involved in a fascinating, but also pain-staking experiment to compose a document on setting environmental standards that has been literally written and authorized by all group members. The group consisted of eleven individuals representing the following disciplines: physics, chemistry, biology, engineering , law , psychology, and sociology/economics. The study group had two major goals: First, to provide a document that summarizes the state of the art in each discipline with respect to the topic of environmental standards. Since it is impossible to cover all environmental hazards in one book, the panel members agreed to limit the discussion of the scientific material to one major case study: the effects of ionizing radiation. This topic was selected because the scientific data base is well developed in this area and levels of anthropogenic release can be compared with natural background levels . These two conditions are rarely met by most chemical hazards.

Philosophie als Denkwerkzeug Martin Götze 1998

Der Tod im Leben Jürgen Große 2008-01-01 Als 'Philosophie des Lebens' galt in den letzten Jahrhunderten Verschiedenes. Neben eine Auffassung als 'Lebenskunst' seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert trat der Anspruch eines antispekulativen Philosophierens 'aus dem Leben' (F. Schlegel, Novalis). Mit Dilthey, Simmel, Bergson wurde die 'Lebensphilosophie' Ende des 19. Jahrhunderts zur akademischen Strömung, deren Denkmotive bis in die Gegenwart vielfältig fortwirken. Auffällig ist die Vermittlungslosigkeit zwischen diesen Richtungen und dem heutigen Nachdenken über Leben und Tod unter dem Aspekt der sog. life sciences bzw. der 'Bioethik'. Das Buch bietet eine Strukturgeschichte der 'Philosophien des Lebens', die erstmals auch deren naturwissenschaftliche und naturphilosophische Ausläufer mit einbezieht. Zudem werden Probleme aktueller 'Biopolitik' berücksichtigt. Den Leitfaden bildet eine Typologie von vier Problemstellungen, anhand derer sich über Leben und Tod philosophieren läßt. Sie soll Laien wie Fachwissenschaftlern zur ersten Orientierung dienen.

Die postmortale Befruchtung im deutschen und spanischen Recht Gianna Velte 2015-01-07 Das Werk beschäftigt sich umfassend mit den rechtlichen Implikationen einer postmortalen Befruchtung. Wesentlicher Bestandteil ist eine detaillierte verfassungsrechtliche Prüfung des in § 4 Abs. 1 Nr. 3 ESchG enthaltenen absoluten Verbotes. Zentraler Aspekt ist zudem die Rechtsstellung des verbotswidrig posthum gezeugten Kindes. Von Bedeutung sind hier insbesondere Vorschriften des Abstammungs-, Erb- und Unterhaltsrechts. Weiterer

Schwerpunkt ist die Darstellung des spanischen Rechts. Die Regelung der postmortalen Befruchtung, ihre Voraussetzungen und die rechtliche Position des Kindes stehen im Fokus. Unter vergleichender Heranziehung des spanischen Rechts werden schließlich mögliche Alternativregelungen sowohl im Hinblick auf die postmortale Befruchtung als auch hinsichtlich der Rechtsstellung des Kindes entwickelt. Die für die Regelung der postmortalen Befruchtung bedeutsame Frage der rechtlichen Qualifizierung menschlichen Keimmaterials findet hier besondere Beachtung.

Embryonale Humanstammzellen Hinner Schütze 2007-04-14 Rechtliche Rahmenbedingungen zur Stammzellforschung und zum Klonen von Menschen in vier Rechtsordnungen: Großbritannien, USA, Frankreich, Deutschland. Der Autor liefert hier die Untersuchung zur internationalen Rechtslage. Er erläutert Unterschiede und Gemeinsamkeiten und zeichnet deren Entwicklungslinien sowohl in verfassungsrechtlicher als auch in einfachrechtlicher Hinsicht nach. Plus: eigener Lösungsansatz des Autors.

Entwicklungsbiologische Totipotenz in Ethik und Recht Thomas Heinemann 2015 Biographische Informationen Tobias Cantz leitet die Arbeitsgruppe "Translationale Hepatologie und Stammzellbiologie" im Exzellenzcluster REBIRTH (Hannover / Münster). Prof. Dr. Hans-Georg Dederer lehrt Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht und internationales Wirtschaftsrecht an der Universität Passau. Prof. Dr. Thomas Heinemann lehrt "Ethik, Theorie und Geschichte der Medizin" an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar.

Public Reason and Applied Ethics Adela Cortina 2017-05-15 Examining the theoretical and empirical status of applied ethics, this volume demonstrates how a pluralistic and democratic society can deal with ethical issues in the light of its moral conscience. The volume first sets the stage for a conception of applied ethics as applications of transnational civil ethics, based both on a discourse theory of knowledge (Apel, Habermas), and on an activities and capabilities approach (Aristotle, Sen). It then examines how applied ethics relates to important theoretical discussions in philosophy such as constructivism, virtue ethics, hermeneutic and deliberative theory. The contributors discuss applied ethics in light of globalization and identify recurring dilemmas as well as the problem of universal norms. They close by considering two aspects of the institutional point of view - republicanism, and contractarianism and constitutional economics.

Gewissen und Verantwortung Werner Wolbert 2008

Contemporary Psychiatry Fritz Henn 2013-11-11 The German version of this work has a long tradition, and this fourth edition is the first to see an English version. Its main feature is the international approach regarding both authors and topics. The four internationally renowned editors were able to acquire the leading specialists for each field as contributors to the book. No less than 120 authors, half of them from non-German speaking countries, ensure an

extremely high standard and that cross-cultural aspects are considered. Another major feature is that the book presents the evidence such that it may be examined from at least four different entry points -- via basic disciplines of psychiatric knowledge about groups defined by demographic criteria. Detailed linkages to other chapters allow the inclusion of neighbouring disciplines, such as the neurosciences and molecular biology. Contemporary Psychiatry is also unique in including chapters on psychiatric disorders caused by catastrophes, disasters etc. -- aspects totally neglected by normal textbooks. While this book gives an overall view of the state of the art of psychiatric knowledge, it even goes so far as to suggest future perspectives.

Menschenwürde und Biomedizin Kathrin Braun 2000

Neue Anstöße in der Sozialen Arbeit Süleyman Gögercin 2017-02-27 Der vorliegende Sammelband enthält zehn Beiträge, die die Disziplin, Profession und Praxis der Sozialen Arbeit befruchten sollen. Als Handlungswissenschaft entwickelt sich die Soziale Arbeit ständig weiter, benötigt dafür jedoch fortwährend neue Impulse. Als Profession verfolgt sie das Ziel einer nachhaltigen Professionalisierung, und ist daher durch vielfältige wissenschaftliche Diskurse gekennzeichnet. Mit diesem Sammelband sollen neue Anstöße für die Soziale Arbeit gegeben werden.

A Legal Framework for Bioethics Cosimo Marco Mazzoni 1998-04-20 Over the past few years bioethics, as a discipline, has attempted to elaborate individual and collective behavioural codes in several fields, but it has come up against difficulties; it has not even been possible to reach a consensus between different countries on the general principles. An example of this is the recent Convention on Bioethics endorsed by the Council of Europe.

Sterben und Tod Interdisziplinäre nordrhein-westfälische Forschung 2013-08-13 Sterben und Tod, traditionell Themen der Medizin, Theologie und Philosophie, sind heute angemessen nur multi- und interdisziplinär behandelbar. Ein erster, hierzu notwendiger Schritt ist ein Einblick in Diskussion und Ergebnisse der thanatologischen Forschung einschlagiger Wissenschaften. Zu diesem Zweck hat die interdisziplinäre nordrhein-westfälische Forschungsarbeitsgemeinschaft 'Sterben und Tod', in der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus neun verschiedenen Fachern (Medizin, Soziologie, Philosophie, evangelische und katholische Theologie, Geschichtswissenschaft, Volkskunde, Erziehungs-, und Pflegewissenschaft) zusammenarbeiten, 1994 eine umfangreiche annotierte Bibliographie erarbeitet. Obwohl diese Forschungsbibliographie von vornherein nicht auf Vollständigkeit, wohl aber auf Repräsentativität des Forschungs- und Diskussionsstandes zum Thema Sterben und Tod in der jeweiligen Disziplin abzielte, ergab sich ein umfangreiches Werk von fast 1000 Seiten. Dasselbe soll - im Zuge der bisher erfolgten und noch weiter laufenden Forschungsarbeiten - zum gegebenen Zeitpunkt veröffentlicht werden. Die Mitglieder der Forschungsarbeitsgemeinschaft haben das Angebot des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, zwischenzeitlich einen Auszug aus ihrer Forschungsbibliographie vorzulegen, gerne angenommen.

Die im folgenden vorgelegte Kurzfassung soll interessierten Wissenschaftlern und Praktikern einen ersten Einblick in die gegenwärtige Diskussion zentraler Fragen und Probleme betreffend 'Sterben und Tod' vermitteln. Die bibliographischen Beiträge der einzelnen Disziplinen konnten angesichts der Umfangsbeschränkung dieses Bandes nur paradigmatisch aufgenommen werden. Gleichwohl vermögen sie Einblick in Ansatz, Struktur und Untersuchungshorizont der bisher erfolgten Arbeit zu geben. Die folgenden Beiträge sind unter der Verantwortung der jeweils genannten Wissenschaftler erarbeitet worden. Ihnen sei hierfür nochmals gedankt. Ganz besonderer Dank gilt den Arbeitsgemeinschaftskollegen Prof. Dr. Dr. h. c. G.

Gott und die digitale Revolution Severin J. Lederhilger 2019-05-29 Algorithmen nehmen zunehmend Einfluss auf unser Leben. Ein Konsens darüber, dass nicht das technisch Mögliche, sondern das gesellschaftlich Sinnvolle passiert, setzt einen konstruktiven Dialog voraus. Segen oder Fluch der Digitalisierung hängen wesentlich von vorgegebenen Werturteilen ab. Doch wer legt diese fest und wer setzt sie durch? Die Kirchen sind sowohl mit dem Potenzial neuer Kommunikationsmittel als auch mit dem Traum humanoider künstlicher Intelligenz konfrontiert. Welche kritische Bedeutung fällt in einem technokratischen Welt- und Menschenbild der theologisch-ethischen Reflexion des biblischen Gottesbildes zu? Eine kontroverse Debatte über die aktuellen Entwicklungen der Digitalisierung, die damit verbundenen Hoffnungen, Erwartungen und Befürchtungen.

Schadenersatz für das unerwünschte eigene Leben Eduard Picker 1995

Schutzkonzepte für menschliche Keimbahnzellen in der Fortpflanzungsmedizin
Julia Schlüter 2008

Tugend und Erziehung Timo Hoyer 2005

Personsein aus bioethischer Sicht Peter Strasser 1997 Aus dem Inhalt: Peter Birnbacher: Das Dilemma des Personenbegriffs • Jean-Pierre Wils: Person - ein sinnloser Begriff in der Ethik? • Peter Inhoffen: Personsein aus theologisch-ethischer Sicht • Peter Strasser: Ist das menschliche Leben ein Mittel zum Zweck? • Helga Kuhse: Problems of Personhood and Personal Identity: Do Advance Directives Allow one Person to Kill Another? • Eric Hilgendorf: Überlebensinteresse und Recht auf Leben - eine Kritik des Ratioismus • Ralf Seidel: Die unmögliche Person. Zum Begriff der Person in der Psychiatrie • Volker H. Schmidt: Zur Ambivalenz zugeschriebener Personenhaftigkeit in der Medizin: Autonomiegewinne und soziale Ausschließungseffekte • Edgar Starz: Gehirntodkonzept und Euthanasie • Andreas Zieger: Personsein, Körperidentität und Beziehungsethik - Erfahrungen zum Dialogaufbau mit Menschen im Koma und Wachkoma aus beziehungsmedizinischer Sicht • Erwin Bernat: Rechtsethische Entscheidungskonflikte am Anfang und Ende des menschlichen Lebens.

Grundriss der Sozialethik Martin Honecker 2014-02-21

